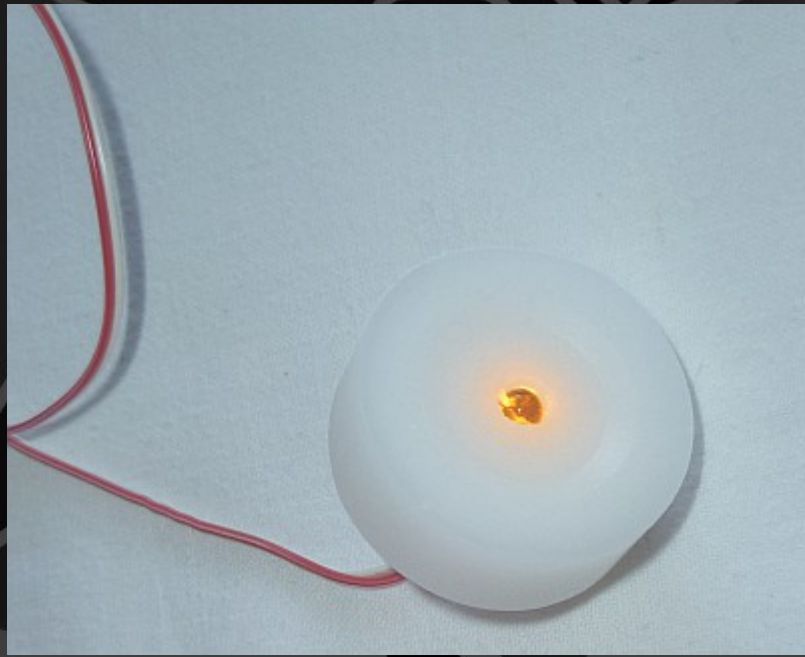


LED - Teelicht
von: Torsten Lackert



alle Bilder sind © von Torsten Lackert

creative
recycling

Die Ausgangssituation:

Für eine LED – Lampe, die ich für die Blumenbank (siehe dort) bauen möchte, überlegte ich mir, auf welche Art ich die LEDs einarbeiten könnte. Dabei kam ich auf die Idee, Teelichter zu verwenden. Durch das Wachs und die LED kommt ein wunderbarer Lichteffekt zur Geltung.

Die Aufgabe:

Bau eines LED - Teelichts.

Benötigtes Material:

- eine LED
- 2 Teelichter

Verwendete Werkzeuge:

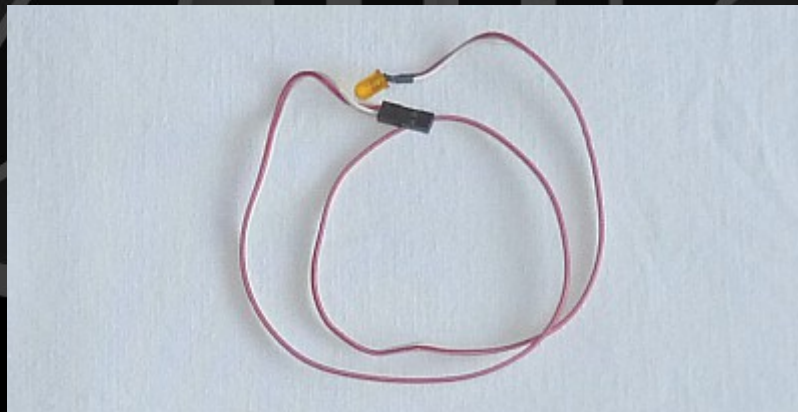
- Schere, oder dünnes spitzes Messer
- Feuerzeug oder Zündhölzer

Bauzeit:

ca. 15 min

Arbeitsschritte:

1. Zusammentragen der benötigten Materialien
 - LED



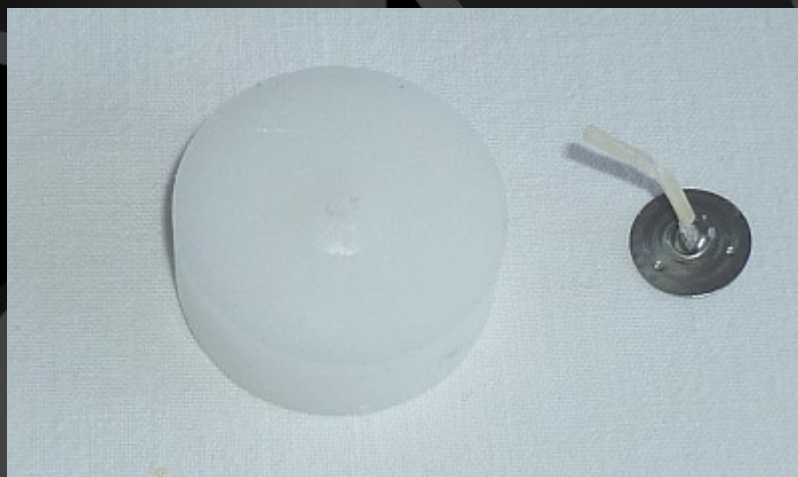
- Teelichter (ein Teelicht kann dabei schon einmal verwendet worden sein).

creative
recycling



2. Arbeitsschritte

- Das unbenutzte Teelicht aus seiner Alu – Hülle befreien und den Docht entfernen.

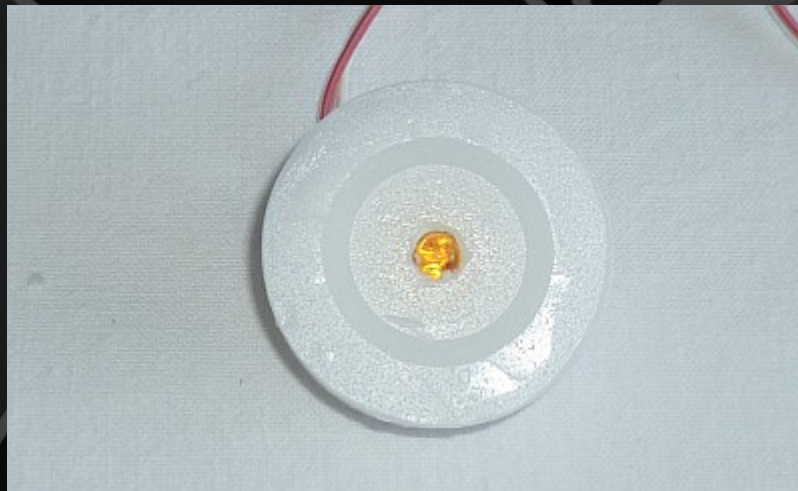


- Von unten aus das Loch des Dochtes so vergrößern, dass die LED durchpasst (Schere, oder dünnes spitzes Messer).

recycling



- Die LED von unten durchstecken, aber nur so weit, dass sie mit dem inneren Rand des Teelichtes abschließt.

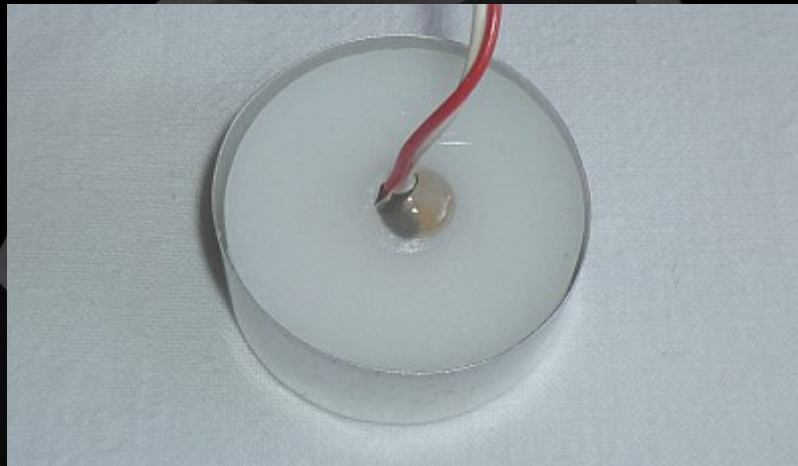


- Das zweite Teelicht anzünden und warten, dass sich etwas flüssiges Wachs gebildet hat. Das entfernte Wachs aus dem ersten Teelicht habe ich dazugegeben (Feuerzeug oder Zündhölzer).



- Das Teelicht mit der LED wird kopfüber in seine ALU – Hülle gesteckt und das Loch mit dem flüssigem Wachs ausgefüllt.

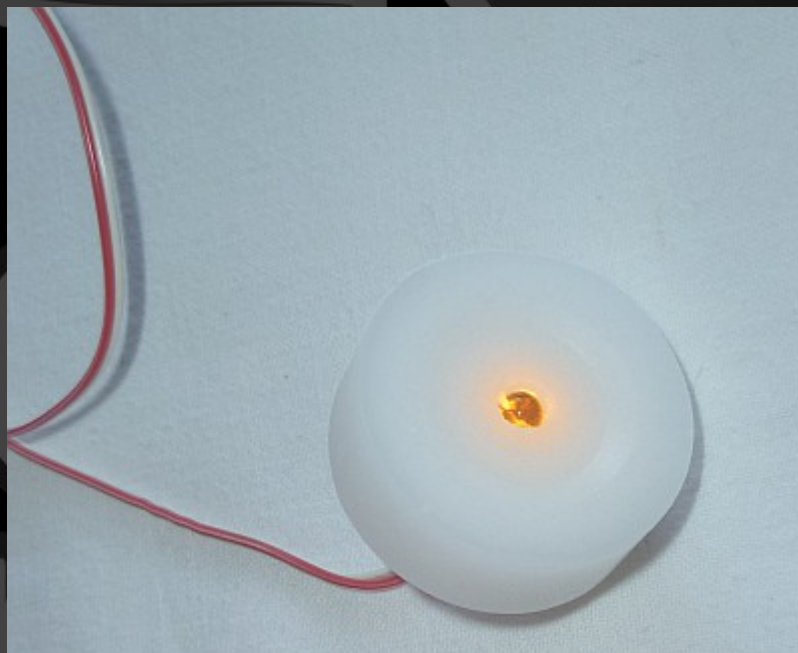
recycling



– Nachdem das Wachs erstarrt ist gibt's den Funktionstest.



- Der Lichteffekt wird größer, je dunkler es ist.



Melde gehorsamst: LED – Teelicht fertig !